

Ehrenamtliches Engagement in Großschutzgebieten – Konzeption zur Integration von Freiwilligen in die Arbeit der Naturwacht Brandenburg

Mit der Arbeit werden die Rahmenbedingungen, Chancen und organisatorischen Voraussetzungen für ein in Deutschland neues Ehrenamt im Naturschutz dargestellt: die Funktion des ehrenamtlichen „Rangers“ als Ergänzung der hauptamtlichen Betreuung von Großschutzgebieten.

Der Konzeption zur Integration von Freiwilligen in die Arbeit der Naturwacht Brandenburg ist die Darstellung aktueller Trends im Ehrenamt allgemein und mit speziellem Focus auf die neuen Bundesländer vorangestellt. Erläuterungen zur Entwicklung und heutigen Situation des ehrenamtlichen Naturschutzes in Deutschland sind Ausgangspunkt für die Skizzierung eines zeitgemäßen, alternativen Naturschutz-Ehrenamts. Basierend auf einer Analyse von Freiwilligenprogrammen in Großschutzgebieten der USA und Großbritanniens werden Übertragungsmöglichkeiten der Programme auf die Naturwacht Brandenburg dargestellt. Die Auswertung einer Befragung von Mitarbeitern der Naturwacht Brandenburg zum Thema „Freiwillige“ dient der konzeptionellen Entwicklung eines eigens auf die Naturwacht zugeschnittenen Freiwilligenprogramms.